



Lay Summary SNF-Projekt “Years of Turmoil”

Silja Häusermann, Bruno Wüest & Thomas Kurer

14. Mai 2013

Titel des Forschungsprojekts

Zeiten des Aufruhrs: Die politischen Konsequenzen der Finanz- und Wirtschaftskrise in Europa

Lead

In Sog der globalen Finanzkrise tauchte die Weltwirtschaft 2009 in eine schwere Rezession, welche in vielen europäischen Ländern eine dramatische Schuldenkrise nach sich zog. Dieses Projekt interessiert sich für die politischen Folgen dieser wirtschaftlichen Krisen in Europa.

Inhalt und Ziel des Forschungsprojekts

Die europäischen Länder wurden unterschiedlich stark von der Wirtschafts- und Schuldenkrise getroffen und es ist immer noch nicht klar, ob und wie sich alle wieder erholen können. Darüber hinaus können wir grosse Unterschiede in Bezug auf die Art der politischen Reaktionen in der Bevölkerung feststellen: Während in einigen stark betroffenen Ländern wie in Irland in 2011 die Regierungen an der Urne aus dem Amt gejagt wurden und sich danach wieder etwas Normalität einstellte, kommen andere Länder wie Spanien oder Griechenland aufgrund von Streiks und Demonstrationen gar nicht mehr zur Ruhe. Wir werden mit der Identifikation der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Faktoren für die unterschiedlichen Protestreaktionen der BürgerInnen beginnen und vergleichen dann deren politischen Auswirkungen über die letzten 6 Jahre in 28 europäischen Ländern. Speziell interessiert uns die Frage, unter welchen Bedingungen Wahlen ein Ventil für die Wut über Missstände darstellen, und unter welchen Umständen die Protestdynamik in andere Formen der politischen Aufruhr eskaliert.

Wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Kontext

Während die Politikwissenschaft bereits viel zu den Reaktionen von Regierungen auf die Krise geforscht hat, wird sich dieses Projekt auf die individuellen Reaktionen der Bürgerinnen und Bürger konzentrieren. Mittels Umfragen, Wahlergebnissen und einer Medienanalyse wird dieses Projekt einen Beitrag zur Erklärung der Ursachen und Folgen politischen Protests in Zeiten wirtschaftlicher Not leisten.